

## Presseinformation

Nr. 121/2017

Potsdam, 20. August 2017

Henning-von-Tresckow-Str. 2 - 13  
14467 Potsdam

Pressesprecherin: Marina Ringel

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 4538688

Fax: +49 331 866-5049

Internet: [www.masgf.brandenburg.de](http://www.masgf.brandenburg.de)

[marina.ringel@masgf.brandenburg.de](mailto:marina.ringel@masgf.brandenburg.de)

### **Bundesweite Aktionstage des Energielabels 2017 - Händlerpflichten werden überprüft**

**In einer gemeinsamen Aktion kontrollieren die Marktüberwachungsbehörden der Länder im Zeitraum vom 18. bis 22. September 2017 in ganz Deutschland die Einhaltung der Kennzeichnungspflicht zum Energielabel. In Brandenburg erfolgt die Überprüfung durch das dafür zuständige Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG). Die Aktion soll auf die große Bedeutung des Energielabels aufmerksam machen.**

Das Energielabel versetzt die Verbraucherinnen und Verbraucher in die Lage, vor dem Kauf von Produkten auf einfache Weise die wichtigsten Kenngrößen zum Verbrauch an Energie und anderen Ressourcen zu vergleichen. Durch die Kennzeichnung der Energieeffizienzklassen erhalten Kundinnen und Kunden sehr schnell einen Überblick über die mit dem gekauften Gerät zu erwartenden jährlichen Stromkosten oder - beispielsweise bei Waschmaschinen - zum jährlichen Wasserverbrauch beziehungsweise zur Geräuscentwicklung. Umweltbewusste Verbraucherinnen und Verbraucher leiten vom Energielabel ihre Kaufentscheidung ab.

Das LAVG überprüft Haushaltsgeräte und andere Produkte wie Fernseher, Waschmaschinen, Dunstabzugshauben, Warmwasserbereiter sowie Pkw und Reifen. Die Behörden kontrollieren, ob die Händler das Label an den Produkten wie vorgeschrieben gut sichtbar angebracht haben.

*Ansprechpartner ist:*

*Michael Meininger, Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit, Tel.: 0331 8683 123, E-Mail: [michael.meininger@lavg.brandenburg.de](mailto:michael.meininger@lavg.brandenburg.de)*

